Richtfest für die neue Wohnoase

Wangen: An der Ulmer Straße entstehen für 19 Millionen Euro 47 Wohnungen und ein Rewe-Markt

(mk) – Das Wohnbauprojekt Arco Green Living an der Ecke Ulmer Straße/Renzwiesen scheint von der Sonne verwöhnt. Nachdem die Gäste bei der Grundsteinlegung bereits schwitzen mussten, strahlte die Sonne gestern Nachmittag auch beim Richtfest vom Himmel. Die Wohnanlage ist aus dem Boden gewachsen. Im November sollen die 47 Wohneinheiten bezogen werden und der Rewe-Markt eröffnen können.

„Die Wohnanlage wird das Ortsbild prägen", sagt Jens Caspar von Planbau Schwaben nicht ohne Stolz. 2007 hat der Spezialist für denkmalgeschützte Gebäude den Stammsitz der Firma Herma erworben. Während das blaue Stammhaus der Firma Herma und das Nachbargebäude für Dienstleistungsunternehmen umgebaut wurden, entstand in der Fellnerstraße ein Neubau, und der „Rundbau" in der Nähterstraße wurde mit hochwertigen Loftwohnungen veredelt, die nach erheblichen Verzögerungen nun bezogen wurden. Für den einstigen Herma-Parkplatz an der Ulmer Straße haben die Architekten ein besonderes Wohnbauprojekt entwickelt. Unter dem Motto „Arco Green Living" sollen die künftigen Bewohner dort im doppelten Sinn „im Grünen leben." Insgesamt entstehen 47 Wohneinheiten, Appartements und Lofthouses, sowie ein großzügiger Rewe-Markt im Erdgeschoss. Ein bepflanzten gartenähnlicher Innenhof ist die grüne Lunge und der Treffpunkt für die Bewohner. An der Fassade werden Pflanzen emporranken und spezielle Gräser in überdimensionalen Vasen gedeihen. Die Wohnungen erfüllen den Standard eines KfW-55-Niedrigenergiehauses. „Auch die Form der Rundbalkone sind bereits zu erkennen", wie Ulrich Wagner von der UBG Unternehmensgruppe, dem wichtigen Partner bei der Finanzierung des 19-Millionen-Euro-Projekts, in seiner Ansprache betonte. 39 der 47 Wohneinheiten seien bereits verkauft. Da sich der Zeitplan kaum verschoben hat, rechnet Caspar damit, dass die Bewohner bereits im November ihre neuen Appartements beziehen können. Unter den Neu-Wangenern sind etliche Stuttgarter, die der Innenstadt entfliehen wollten, aber auch einige ehemalige Wangener, die zurück in ihren Heimatort kommen wollten. Sie lernten sich beim gestrigen Richtfest kennen. „Der Dank gebührt den Bauleuten, die den Komplex bisher unfallfrei errichtet haben", wandte sich Wagner an die Handwerker. Dass die Anlage auch höchsten Anforderungen gerecht wird, versprach Zimmermann Michael Lack von der Adam Tasch GmbH in seinen Richtspruch: „Der Bau steht fest in Waag und Lot. Auch in Stein und Beton gab's keine Not. Was wir hier mit hoher Gunst erdacht, das haben wir geschickt vollbracht."



Den traditionellen Richtspruch sprach Zimmermann Michael Lack vom Gerüst des Neubaus herab zu den Festgästen auf der Ulmer Straße. Foto: Kuhn